



Frauensache ... die Frauenpolitische Reihe in Braunschweig Do., 15.03.2018, 18 Uhr

Unsere Frauenpolitische Reihe soll eine Plattform für Informationen und Anregungen zu Themen aus Politik, Gesellschaft und Frauenalltag bieten. Die Veranstaltungsreihe

soll Impulse geben, einen Ort für neue Kontakte ermöglichen und Anknüpfungspunkte für sozial- und frauenpolitische Vernetzung und Diskussion schaffen. Sie ist ausschließlich für Frauen.

Frauen zwischen Diskriminierung und Benachteiligung

Alltagssexismus ist immer noch weit verbreitet und wird verharmlost. Er reicht von einer anzüglichen Frage im Gespräch bis hin zu einer offensichtlichen Belästigung in der Öffentlichkeit. Doch ist der Alltagssexismus, den wir kennen, nur die Spitze des Eisberges. Auch in so wichtigen Bereichen wie Politik, Wirtschaft und Gesundheit sind Frauen weiterhin stark benachteiligt.

Im Rahmen eines interaktiven Vortrags werden wir uns mit geschlechtsbezogener Diskriminierung beschäftigen und diskutieren, wie Diskriminierung und Benachteiligung von Frauen beendet werden könnten.

Jasmin Mittag ist Künstlerin, Aktivistin und Leiterin der Kampagne „Wer braucht Feminismus“. Ein Großteil ihrer Arbeit widmet sie sich sozialen Bewegungen, die sich für Frauenrechte und Gleichstellung stark machen.

Veranstalterin

Frauen- und Mädchenberatung bei sexueller Gewalt e. V. in Kooperation mit der Stiftung Leben & Umwelt / Heinrich Böll Stiftung Niedersachsen.

Veranstaltungsort

Frauen- und Mädchenberatung bei sexueller Gewalt e. V.
Münzstr. 16 · 38100 Braunschweig · www.trau-dich-bs.de
Die räumliche Barrierefreiheit ist gegeben.

Der Eintritt ist frei. Anmeldungen sind erwünscht unter
Telefon 0531 / 2336666 · frau-maed-beratung-bs@gmx.net



Quelle: Jasmin Mittag /
Wer braucht Feminismus?

